

Bürgerinfo

Dezember 2012



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit unserer Bürgerinfo „Oktober 2012“ und durch die Berichterstattung in der Augsburger Allgemeinen vom 10. Oktober 2012 wurden Sie darüber informiert, dass ich mich als Bürgermeisterkandidat der Freien Wähler Thierhaupten e. V. bei den Kommunalwahlen im Frühjahr 2014 zur Verfügung stellen werde.

Über die vielen zustimmenden Worte, die positiven Gespräche und zahlreichen Glückwünsche zu meiner wohl überlegten Entscheidung möchte ich hier „Danke“ sagen! Ich habe die Entscheidung zusammen mit meiner Familie getroffen, da ich mir diese sehr große Aufgabe zutraue und auch davon überzeugt bin, dass es eine gute Entscheidung für die Marktgemeinde Thierhaupten und deren Bürgerschaft ist.

Wenige Stimmen waren der Meinung, dass wir durch die Bekanntgabe meiner Entscheidung den Wahlkampf frühzeitig eröffnet haben. Dem ist natürlich nicht so. Die Freien Wähler Thierhaupten e. V. haben bereits im Jahre 2008 versprochen, bei der nächsten Wahl einen eigenen Kandidaten für das Bürgermeisteramt zu präsentieren. Nun ist die Zeit der Spekulationen und des Rätselns zumindest für unsere Gruppierung vorbei. Dass die Vorstandschaft und die Mitglieder der Freien Wähler Thierhaupten mir das Vertrauen schenken, ehrt mich und erfüllt mich mit großem Stolz!

Durch meine frühzeitige Entscheidung haben Sie nun liebe Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich über

meine Person über ein Jahr lang ein Bild zu machen, ob Sie mir bei der Wahl im Jahr 2014 Ihre Stimme geben werden. Sie können mich beobachten und mit mir das Gespräch suchen. „Was ist der Claus Braun für Einer, wie tickt der oder was hat er vor?“ Scheuen Sie sich nicht auf mich zuzugehen! Ich freue mich auf Sie und die persönlichen Kontakte.

Viele Bürgerinnen und Bürger kennen mich seit vielen Jahren, da ich ein Thierhaupter bin, in Thierhaupten wohne und mich schon lange für Thierhaupten einsetze. Seit über 20 Jahren schreibe ich über meinen Wohnort und die vielen Aktivitäten der Vereine und deren Menschen in der Zeitung oder habe mich 18 Jahre in der Vorstandschaft des Sportvereins eingebracht.

Ich bin schon lange präsent und muss mich nicht erst jetzt oder wenige Monate vor der entscheidenden Wahl in den Vereinen, in der Kirche oder bei sonstigen Terminen im Ort zeigen.

Große Versprechen sind nicht mein Ding! Vielmehr kann ich Ihnen versichern, dass ich im Falle einer Wahl „rund um die Uhr“ für Thierhaupten arbeiten werde und immer für das gute Wohl der Bürgerinnen und Bürger da sein will!

Ich habe auch noch einen Wunsch an Sie: ein Bürgermeister Thierhauptens kann nur so gut sein, wie der gewählte 16-köpfige Marktgemeinderat! Stellen Sie sich mit Ihrer Person als Listenkandidaten zur Verfügung und unterstützen Sie somit die Freien

Wähler Thierhaupten e. V. und die anderen politischen Gruppierungen! „Kommunales entsteht aus der Mitte der Bürgerschaft“ sollte hier der Leitsatz aller sein, die sich ab dem 1. Mai 2014 für unser Thierhaupten und in den Ortsteilen engagieren wollen!

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit und es mögen Glück, Zufriedenheit und Gesundheit Ihre treuen Wegbegleiter im Jahr 2013 sein!

**Ihr
Claus Braun
Bürgermeisterkandidat der
Freien Wähler Thierhaupten e. V.
Kommunalwahl 2014**



Claus Braun
Bürgermeisterkandidat 2014
in Thierhaupten

Was sich in Thierhaupten bewegt:

Urnen-Stelen und anonymes Grabfeld im Klosterfriedhof

Oben auf der Kreuzberg-Spitze

Das hölzerne Bänkle oben am Kreuzberg ist heute bis zur Sitzfläche mit Schnee eingeschneit. Die Klosterkirche strahlt scheinbar besonders hell, der Umriss funkelt. Dahinter, im Inneren der Klostermauern hat sich der Engerlmarkt angesiedelt. Tausende Menschen statten Thierhaupten ihren geschätzten Besuch ab. Auch die Einheimischen sind da, und brauchen zur Engerlmarkt-Zeit keinen anderen Christkindlmarkt. Der Markt bietet alles und lässt keine Wünsche offen!

Oder vielleicht doch nicht? Hörbar ist in diesen Tagen der Wunsch, die „besinnliche Vor-Weihnachtszeit“ zu finden! Doch was ist das eigentlich? Eingemummelt in einer warmen Kuschelecke auf dem Sofa sitzen, eine Kerze brennt, der Glühwein oder Tee duftet? Ist es das, was so viele Menschen suchen und auch missen?

Mit Bestimmtheit definiert jeder seine „besinnliche Vor-Weihnachtszeit“ selbst. Doch bleibt bei der ganzen „Jahres-End-Rallye“ überhaupt Zeit, in diesen Tagen zur Ruhe zu kommen? Oder machen wir uns nur was vor? Wann ist es überhaupt einmal ruhig? Beim nächsten Mal, wenn das Eine vorbei ist?

Bald haben wir 365 Mal die neue Chance, Ruhe zu finden. Gelingt es uns dieses Mal? Mein Rat: „Genießen Sie jeden Tag – mit Ruhe, oder ganz einfach, so wie er ist!“



Bereits mehrmals haben wir Freien Wähler im Gemeinderat den Wunsch einiger Bürgerinnen und Bürger nach Urnen-Stelen bzw. nach der Möglichkeit einer anonymen Bestattung zur Sprache gebracht. Endlich scheint hier nun Bewegung in die Angelegenheit zu kommen.

Am 22. November 2012 traf sich der Bau- und Umweltausschuss zusammen mit Landschaftsarchitekt Walter Herb vor Ort am Klosterfriedhof. Nach Ansicht der Anwesenden gibt es vielerlei Standorte. Als sinnvoll wurde als Standort für die Stelen ein freies Grabfeld westlich des Leichenhauses und der Einzelgräber angesehen.

Eine Fläche für anonyme Gräber könnte im südlichen Bereich des Erweiterungsbereiches des Friedhofs bestehen.

Urnen-Stelen sind in vielen Friedhöfen in der Umgebung längst Standard. Das obige linke Bild zeigt die Stelen im Friedhof Herbertshofen. Rechts ist die „Inschrift-Platte“ von Franz Bernkopf abgebildet, der für die Festwoche Thierhaupten und im Sportverein unvergessliche Dienste geleistet hat. Die letzte Ruhestätte von Franz Bernkopf, der heuer im August verstorben ist, liegt im Friedhof Meitingen.



Deckenfresko Pfarrkirche St. Peter und Paul

Porträt Thomas Stöckl



Beisitzer im Vorstand der Freien Wähler Thierhaupten

Alter:

44 Jahre

Familie:

verheiratet mit Inge
2 Kinder Tobias und Julia

Beruf:

Handelsfachwirt

Hobbys:

Joggen, Fußball, Reisen

Das mag ich:

Gemütliche Abende mit meiner Familie und meinen Freunden

Das mag ich nicht:

Neid und Ungerechtigkeit

Mein Motto:

"Wenn du es eilig hast,
dann gehe langsam!"

Verkehrssituation für Radfahrer nach Meitingen

Unser Bürgermeisterkandidat Claus Braun ist ein fleißiger Radfahrer und nutzt daher auch häufig den Radweg von Thierhaupten nach Meitingen.



Wie ihm geht es vielen Nutzern: Beim Überqueren der insgesamt drei Brücken, der schmalen Wege und die Nähe zum rasant vorbei fahrenden Verkehr kommt oft ein flaes Gefühl auf. Besonders gefährlich ist die Situation für unsere Kinder und Senioren. Von Glück kann gesprochen werden, dass es bis dato noch nicht zu einem fatalen Unfall gekommen ist.

Claus Braun hat die Situation im Markt-gemeinderat zum Thema gemacht und dank der Unterstützung des Bürgermeisters und Rates machen sich hier nun die Experten Gedanken. Am 17. Dezember (nach dem Redaktionsschluss dieser Ausgabe) werden sich Beschäftigte vom Straßenbauamt und MdL Winter vor Ort treffen und besprechen die Situation. Nachdem sich die Lechbrücke in einem sehr guten baulichen Zustand befindet, scheidet eine Verbreiterung aus.

Denkbar ist nun vielmehr ein eigenes Brückenbauwerk, so wie auf dem unteren Bild. Das Bauwerk zeigt eine Brücke bei Essing im Altmühltal. Sie umspannt die Umgehungsstraße und den Main-Donau-Kanal und dient überwiegend dem Freizeitverkehr.



Verantwortlich für den Inhalt: Freie Wähler Thierhaupten e.V.

Besuchen Sie unsere Internet Seite: www.FW-Thierhaupten.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Ein erlebnisreiches Jahr **2012** neigt sich dem Ende zu.

Für uns Freie Wähler Thierhaupten ein sehr erfolgreiches Jahr.

Kommunalpolitik ist unsere Stärke. Wir treten nicht nur am Jahresende in Erscheinung, sondern sind das ganze Jahr über maßgeblich an der Gestaltung der Marktgemeindepolitik beteiligt und berichten Ihnen darüber auch sehr ausführlich und regelmäßig. Schon im Oktober haben wir Ihnen mitgeteilt, dass das Jahr 2012 für die Freien Wähler Thierhaupten so erfolgreich ist, weil sich **Claus Braun** bereit erklärt hat, bei den Kommunalwahlen 2014 als unser **Bürgermeisterkandidat** anzutreten. Claus Braun ist ein waschechter Thierhauptener und langjähriger Marktgemeinderat und weiß somit genau, was er ab 2014 anpacken muss.

Wir Freie Wähler Thierhaupten sind aber nicht nur eine politische Vereinigung, sondern pflegen auch ein sehr intensives Vereinsleben. Ob traditioneller Maiausflug, Ferienprogramm, Grillfest oder der beliebte Engerlmarkt, wir sind dabei und mitten drin.

Dafür danke ich allen, die uns so großartig unterstützen. Allen Vereinsmitgliedern, aber auch allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die uns begleiten und helfen, die uns bestärken und fördern. Wir brauchen das Miteinander.

Für die Freien Wähler Thierhaupten wird das Jahr **2013 ein Jahr mit viel positiver Wahlwerbung** für die kommende Kommunalwahl. Wir werden sie häufig über unsere Ziele, unsere Kandidaten und unsere Aktivitäten informieren. Unser Ziel ist es, auf uns und unsere erfolgreiche Arbeit aufmerksam zu machen. Unser Ziel ist es, Claus Braun in seinen Bemühungen Erster Bürgermeister in Thierhaupten zu werden, voll und ganz zu unterstützen.

Ein neues ereignisreiches Jahr beginnt in wenigen Tagen und ich möchte Ihnen allen auch im Namen meiner Vorstandschaftskollegen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und für 2013 Glück, Erfolg, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit wünschen.

Ihr Paul Heinrich
1. Vorsitzender
Freie Wähler Thierhaupten e. V.



FW – Vereinsleben

8 mal Engerlmarkt –

8 mal waren wir Freien Wähler dabei!



An den ersten beiden Adventswochenenden zog der achte Engerlmarkt wieder Tausende in unseren schönen Ort. Das Kloster war Anziehungspunkt einer der schönsten Weihnachtsmärkte, so das Fazit vieler Besucher. Auch wir Freien Wähler Thierhaupten waren an allen vier Tagen dabei, und bereicherten den Markt mit unserem Angebot. Selbstgemachte Fleischpflanzerl, Pfefferbeißer, Nürnberger Bratwürste, heißer Caipi, Apfelpunsch mit Calvados und Bio-Kinderpunsch hatten wir zur Auswahl. Übrigens waren wir mit unserem Stand erneut dabei, so wie damals bei der ersten Auflage, wo sich nur wenige Menschen im Klosterhof verloren!

Besonders bedanken wir uns bei den Marktinitiatoren Franz Roßkopf und Wilhelm Schmitz, sowie allen Frauen und Männern, die mit ihrem Standdienst zum Erfolg beigetragen haben!